

11. BME-FORUM

Global Sourcing

15. MAI 2018 | MARITIM HOTEL DÜSSELDORF



ZWISCHEN RISIKO UND CHANCE: GLOBAL SOURCING IN UNBESTÄNDIGEN ZEITEN

- Einfluss von America First auf den globalen Einkauf
- Türkei, Osteuropa und China: Veränderungen & flexible Lösungen
- Branchen im Detail: Beschaffungsmärkte der Zukunft
- Plötzliche Lieferkettenunterbrechung – langfristige Lösungswege
- Nutzen & Grenzen von Frühwarnsystemen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR:

WORKSHOP | 14. MAI 2018 | MARITIM HOTEL DÜSSELDORF

Risiken erkennen, Chancen nutzen: langfristig erfolgreiche
Strategieentwicklung im Global Sourcing

SEMINAR | 16. – 17. MAI 2018 | DERAG LIVINGHOTEL DÜSSELDORF

Das internationale Einkaufsrecht

Rechtswahl – Vertragsgestaltung – Gewährleistung

Risiken erkennen, Chancen nutzen: langfristig erfolgreiche Strategieentwicklung im Global Sourcing

WORKSHOPZIEL

Die jüngsten politischen Entwicklungen haben die Zeiten unbeständiger werden lassen. Die Rahmenbedingungen für Global Sourcing sind damit zunehmend unsicherer und unabwägbarer. Somit steigen nicht nur die Anforderungen, auch die Chancen im Global Sourcing haben zugenommen: Der Motor der Weltwirtschaft brummt, Weltregionen wie Asien, und zunehmend auch Mittel- und Südamerika, haben sich in den vergangenen 20 Jahren unglaublich entwickelt. Der etablierte Sourcing Markt China scheint immer noch gefragt. Parallel dazu wird in Fachdiskussionen immer mehr auch Indien als Zielland erwähnt. In diesem Workshop werden die Chancen und Risiken der zunehmenden Unsicherheiten angesprochen. Lösungswege für Risiken werden aufgezeigt und Chancen definiert. Hierbei wird kleinschrittig eine Strategieentwicklung erarbeitet: Von der ersten Idee, international zu beschaffen, bis hin zur Implementierung einer nachhaltig erfolgreichen Global-Sourcing-Strategie. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Analyse der aufstrebenden Beschaffungsmärkte sowie die Methoden zur Schaffung und dem Management einer globalen Lieferantenbasis. Fallbeispiele und Diskussionen helfen, die Chancen besser zu erkennen, zu nutzen und den Umgang mit Risiken zu verbessern.

ZIELGRUPPE

- Global Sourcing/Internationale Beschaffung
- Einkauf/Strategischer Einkauf
- Materialwirtschaft
- Produktion und Qualität
- Supply Chain Management
- Supply Chain Risk Management
- Business Development

INHALTE

Aktuelle **geopolitische Entwicklungen** und die Auswirkungen auf die **Weltwirtschaft**

- Asien mit Fokus auf China, Indien und ASEAN
- USA und Mittelamerika
- Politische und wirtschaftliche Entwicklung der Türkei
- Einfluss der zunehmenden Zahl der Freihandelsabkommen auf den internationalen Handel

Grundbedingung für eine **erfolgreiche Global-Sourcing-Strategie – interne Unterstützung**

- Wechselwirkungen zwischen Unternehmens- und Beschaffungsstrategie
- Kritische Abstimmung der Beschaffungsstrategie mit den Bereichsstrategien
- Festlegung wichtiger Aspekte einer nachhaltig erfolgreichen Global-Sourcing-Strategie

Erfolgsrelevante Faktoren für eine **langfristig erfolgreiche Umsetzung einer Global-Sourcing-Strategie**

- Ermittlung des Ressourcenbedarfs für die Umsetzung der Strategie
- Identifikation der erfolgskritischen Maßnahmen für die Umsetzung
- Abgleich der Ressourcen (Bedarf vs. Verfügbarkeit) mit der Zeitschiene

Analyse der **globalen Beschaffungsmärkte** und -regionen

- Vorstellung der aufstrebenden Beschaffungsmärkte: MOE, Afrika, Südamerika und Südostasien
- SWOT-Analyse der verschiedenen Regionen und Länder mit Fokus auf China und Indien

Werkzeuge und Quellen für die **weltweite Lieferantensuche**

- Wo und wie finde ich meine Lieferanten?
- Kritische Faktoren bei der Auswahl

Erfolgsfaktoren für ein **langfristig erfolgreiches Lieferantenmanagement** im globalen Umfeld

- Wichtige Punkte bei der Qualifikation von Lieferanten
- Dos & Don'ts beim Lieferantenmanagement

Wirkungsvolles Risikomanagement „leicht gemacht“

- Die Risiken des Global Sourcing erkennen lernen
- Maßnahmen festlegen, um Risiken managen zu können
- Definition einfacher und wirkungsvoller Werkzeuge und Maßnahmen für das Risikomanagement

METHODIK

Fachvortrag, Fallbeispiele, Diskussion, aktiver Austausch, Dokumentation der Ergebnisse

IHR WORKSHOPLEITER

Christoph Wilhelm, Geschäftsführer der GLOBAL SOURCING SERVICES AG mit Sitz in der Schweiz und Shanghai. Seit über 20 Jahren in unterschiedlichen Führungspositionen im globalen Einkauf in verschiedenen Industrien tätig – sowohl für internationale Konzerne als auch für KMU. Daneben ist er als internationaler Referent und Trainer zu Themen aus der Materialwirtschaft und Logistik aktiv.

WORKSHOPZEITEN

09.00 – 17.00 Uhr; Die Pausen werden individuell zwischen den Workshopteilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.

VERANSTALTUNGSORT

Maritim Hotel Düsseldorf, Maritim-Platz 1, 40474 Düsseldorf

Fachlicher Vorsitz und Moderation:

Kay Kutzer, Strategischer Einkäufer, Liebherr-Components Deggendorf GmbH

- 09.00 Eröffnung des Forums und Begrüßung der Teilnehmer
- 09.15 **Halbjahresbilanz deutsche Wirtschaft: Wie steht es um den Einkauf in Deutschland?**
- Gute Auftrags- und Beschäftigungslage
 - Kehrseite der Medaille: Ressourcenmangel, Lieferengpässe, gestiegene Einkaufspreise
 - Ausblick 2018/2019: Was erwartet den deutschen Einkauf zukünftig?
- Dr. Gertrud R. Traud**, Chefvolkswirtin und Bereichsleitung Research, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
- 09.45 **Lessons Learnt 2017: politische Krisen & Umbrüche – und eine stetig wachsende Weltwirtschaft. Was bedeutet das für den globalen Einkauf?**
- Protektionismus in Zeiten von Trump
 - Gefahr einer Desintegration in Europa: Brexit, Katalonien, Italien
 - Konfliktbeladener Naher und Mittlerer Osten
 - Nordkorea als regionaler und weltweiter Destabilisierungsfaktor
 - Perspektive 2018/19: Auf welche wirtschaftlichen Entwicklungen muss sich der globale Einkauf zukünftig einstellen?
- Gregor Eder**, Senior Economist und Associate Director, Allianz SE
- 10.15 **Wirtschaftliche Veränderungen rund um den Globus – wie kann der Einkauf die Balance finden?**
Eine Diskussionsrunde über die Risiken und Chancen dynamischer wirtschaftlicher Entwicklungen.
- Gregor Eder, Kay Kutzer, Dr. Gertrud R. Traud**
- 10.45 Kaffee- und Teepause, Zeit für Networking
- 11.15 **Chancen und Risiken in der Türkei – strategische Neuausrichtung Osteuropa als Lösung?**
- Potenziale und Herausforderungen des türkischen Beschaffungsmarktes
 - Einfluss der Risiken auf die globale Lieferkette
 - Risikomanagement
 - Osteuropa als alternativer Beschaffungsmarkt?
 - Vorgehensweise auf den osteuropäischen Märkten
- Christoph Trembacowski**, Lead Buyer, Stabilus GmbH
- 12.00 **Der US-amerikanische Beschaffungsmarkt: Welchen Einfluss hat America First auf den deutschen Einkauf?**
Ein Gespräch mit Einbezug des Publikums zu folgenden Fragen:
- Ankündigung vs. Umsetzung: Was ist der Sachstand?
 - Welchen Einfluss hat die trumpsche Politik auf den deutschen Einkäufer?
 - Alternative Beschaffungsmärkte für die USA?
 - Langfristig erfolgreich sein mit US-amerikanischen Geschäftspartnern
- Kay Kutzer**, Strategischer Einkäufer, Liebherr-Components Deggendorf GmbH
Joachim Jörg Heldt, Einkaufsberater Director, Bosch Rexroth AG
- 12.45 Gemeinsames Mittagessen
- 14.00 **Parallele Round Tables in kleinen Gruppen – branchenspezifische Möglichkeiten und Herausforderungen im globalen Einkauf**
- | Round Table 1 Maschinenbau | Round Table 2 Automobil | Round Table 3 Medizintechnik |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Unsichere Beschaffungsmärkte ■ Alternative Beschaffungsmärkte und flexible Lösungen ■ Beschaffungsmärkte der Zukunft <p>Nina Bomberg, Global Lead Buyer, SEG Automotive Germany GmbH</p> | <ul style="list-style-type: none"> ■ Unsichere Beschaffungsmärkte ■ Alternative Beschaffungsmärkte und flexible Lösungen ■ Beschaffungsmärkte der Zukunft <p>Charlotte Müller, Resin Commodity Lead Buyer, Novares Group</p> | <ul style="list-style-type: none"> ■ Unsichere Beschaffungsmärkte ■ Alternative Beschaffungsmärkte und flexible Lösungen ■ Beschaffungsmärkte der Zukunft <p>Michael Menrath, Global Commodity Manager Mechanics, Drägerwerk AG & Co. KGa</p> |
- 14.45 Kurze Vorstellung der Ergebnisse im Anschluss an die Diskussionen
- 15.00 Kaffee- und Teepause, Zeit für Networking
- 15.30 **Ist China noch ein zuverlässiger Beschaffungsmarkt?**
- Umwelt-, Einwanderungs- und Informationspolitik
 - Von der Industrie zur Dienstleistungsgesellschaft
 - China als Lieferant für die Welt: gestern Kostenführer, heute Technologieführer
 - Local to local? – Verfügbarkeit von Rohstoffen, Lieferantenakquise in dynamischen Zeiten, Importhemmnisse
 - Zukunftsperspektive: Wo geht die Reise hin?
- Olaf Korf**, Head of Strategic Purchasing, Scherdel GmbH
- 16.15 **Sicherheit und Stabilität im Global Sourcing – Digitalisierung als Schlüsselfaktor**
- Unsichere Ausgangslage – globale Krisenzeiten erfordern Umdenken
 - Praxisbeispiel Frühwarnsystem
 - Begriffsdefinition „Digitalisierung“ im Global Sourcing
 - Chancen der Digitalisierung
- Verena Weigand**, Senior Manager Procurement, Customer Business Unit/Financial Risk Management, Yanfeng Automotive Interiors
- 17.00 **Plötzliche Lieferkettenunterbrechung in China – Nutzen und Grenzen von Frühwarnsystemen**
- Politisches Risiko: Schließung von Fabriken in China
 - Welche Auswirkungen haben die Schließungen auf die globale Lieferkette?
 - Lösungsansätze: Vorsorgestrategien, Monitoring, alternative Lieferanten/Beschaffungsmärkte
- Karl-Heinz Pöhlmann**, Vice President Supply Chain, Hottinger Baldwin Messtechnik GmbH
- 17.45 Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
- 18.00 Ende des Forums

Das internationale Einkaufsrecht Rechtswahl – Vertragsgestaltung – Gewährleistung

SEMINARZIEL

Sie lernen, wie Sie internationale Verträge optimal gestalten und welche rechtlich relevanten Aspekte Sie beachten müssen. Sie gewinnen mehr Rechtssicherheit im Umgang mit internationalen Verträgen, Vertragsklauseln und der Verwendung von AGB. Die Lerninhalte werden für Nicht-Juristen verständlich, auf der Basis von konkreten Praxisbeispielen vermittelt. Durch die kompakte Wissensvermittlung können Sie Ihre vertraglichen Risiken besser abschätzen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Einkauf, die international beschaffen und Verträge abschließen. Die strategische Bedeutung der Themen macht dieses Seminar auch für strategische Einkäufer interessant.

INHALTE

Grundlagen des Einkaufsrechts

- Einführung: Gemeinsame Erstellung und Besprechung eines „Inhaltsverzeichnisses“ für Einkaufsverträge
- Maßgebliche rechtliche Rahmenbedingungen im Einkauf (BGB, HGB, CISG etc.)
- Inhaltsverzeichnis als Handout

Grundzüge AGB-Recht im internationalen Einkauf

- Abgrenzung zum Individualvertrag – „Stolperfalle-AGB“
- Grundsätze zur Formulierung wirksamer AGB im internationalen Rechtsverkehr
- Risiken unwirksamer AGB
- Checkliste Wirksamkeitskriterien und Formulierungsanforderungen

Praktischer Einsatz von Allgemeinen Einkaufsbedingungen im internationalen Rechtsverkehr

- Einbeziehung national/international
- Kollision von Ein- und Verkaufsbedingungen
- AGB im Internet
- Sprache der AGB

Anwendbares Recht und Gerichtsstand bei internationalen Verträgen

- Bestimmung durch internationales Privatrecht (EU und international)
- Rechtswahl im Vertrag
- Gerichtsstandsklauseln

Internationales Einkaufsrecht

- Typische Regelungsinhalte bei internationalen Einkaufsbeziehungen
- Leistungsstörung bei internationalen Verträgen
- Wichtige Vertragsklauseln in internationalen Verträgen (Haftung, Gewährleistung, Wareingangskontrolle etc.)
- Internationale Handelsklauseln
- Checkliste und Beispiele für Musterformulierungen
- Checkliste Internationale Handelsklauseln

Geltungs- und Anwendungsbereich des UN-Kaufrechts

- Überblick über das UN-Kaufrecht
- Anwendbarkeit UN-Kaufrecht
- Vor- und Nachteile für den Einkauf
- Ansprüche bei Vertragsverletzung nach UN-Kaufrecht
- Synopse UN-Kaufrecht vs. BGB/HGB als Handout

Durchsetzung von Ansprüchen gegen den Vertragspartner im Ausland

- Vor- und Nachteile von Schiedsgerichtsvereinbarungen
- Durchsetzung von Urteilen und Schiedssprüchen international

Praxisexkursion – globale Märkte

- Am Beispiel der Märkte in:
 - Osteuropa (insb. Russland und Polen)
 - China
 - USA
- Grundzüge Einkaufsrecht in den jeweiligen Ländern/Regionen
- Praxistipps inkl. länderspezifischer Besonderheiten
- Know-how-Schutz

METHODIK

Vortrag, Behandlung praxisnaher Fälle, Diskussion, Checklisten, Musterformulierungen

IHRE SEMINARLEITER

RA Sebastian Herrmann, RA Martin Stange

SEMINARZEITEN

1. Tag: 09.30 – 17.00 Uhr; 2. Tag: 08.30 – 16.30 Uhr

Die Pausen werden individuell zwischen den Seminarteilnehmern und den Seminarleitern festgelegt.

VERANSTALTUNGSORT

Derag Livinghotel Düsseldorf, Kirchfeldstraße 59-61, 40217 Düsseldorf

WICHTIGER HINWEIS:
Das Seminar findet in einem anderen Hotel statt als das Forum und der Workshop!

Global Sourcing

ZUM VERANSTALTUNGSINHALT

Protektionismus, Unabhängigkeitsbestrebungen und Klimawandel führen zu erheblichen Unsicherheiten auf den internationalen Beschaffungsmärkten. Somit steht der globale Einkauf vor gewaltigen Herausforderungen: neu erhobene Zölle, starke Währungsschwankungen, steigende Kosten, unsichere Lieferketten.

Ein Allheilmittel gegen die globalen Unruhefaktoren gibt es leider nicht. Dennoch besteht die Möglichkeit, sich den erschwerten Bedingungen anzupassen.

Erfahren Sie daher auf dem 11. BME-Forum Global Sourcing, wo die Risiken und Chancen im internationalen Einkauf liegen und wie Sie Krisenzeiten flexibel meistern können:

- kritische Bewertung der globalen Wirtschaft
- Einfluss von America First auf den globalen Einkauf
- Branchen im Detail: Beschaffungsmärkte der Zukunft
- digitale Frühwarnsysteme

Profitieren Sie außerdem im direkten Dialog mit Ihren Fachkollegen aus anderen Unternehmen durch fachlichen Input, Networking und Benchmarking.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Aktuelle Risiken und Chancen auf den internationalen Beschaffungsmärkten
- Strategien zur frühzeitigen Erkennung globaler Risiken
- Vertiefung Ihres Know-hows in individuell buchbarem Workshop und Seminar

ZIELGRUPPE

Diese Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die für die internationale Beschaffung zuständig sind, insbesondere Einkaufs- und Supply Chain Verantwortliche aus folgenden Bereichen:

- Global Sourcing/Internationale Beschaffung
- Einkauf/Strategischer Einkauf
- Materialwirtschaft
- Produktion und Qualität
- Supply Chain Management
- Supply Chain Risk Management
- Global Sustainability
- Business Development

IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BME

FÜR INHALTLICHE FRAGEN:

Sarah Jaax
Tel.: 069 30838-254
E-Mail: sarah.jaax@bme.de

FÜR ANMELDUNGEN:

Melanie Baum
Tel.: 069 30838-201
E-Mail: melanie.baum@bme.de

FÜR PARTNER/AUSSTELLER:

Roland Knoor
Tel.: 069 30838-112
E-Mail: roland.knoor@bme.de

Fax: 069 30838-299

E-Mail: anmeldung@bme-akademie.de

BME Akademie GmbH · Bolongarostraße 82 · 65929 Frankfurt am Main

Ja, ich möchte am 11. BME-Forum „Global Sourcing“ teilnehmen:

321805012

- Workshop + Forum + Seminar
- Workshop + Forum
- Forum + Seminar
- Forum
- Workshop
- Seminar (351805012)

Ich möchte am folgenden Round Table teilnehmen: Round Table 1 Round Table 2 Round Table 3 Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen (exklusive Workshop und Seminar) zum Preis von 249,- € zzgl. MwSt. auf CD zu (lieferbar ca. 3 Wochen nach Veranstaltung). Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen und bitte um Kontaktaufnahme.**Teilnehmer 1**

| | |
|----------|-----------|
| Name | Vorname |
| Position | Abteilung |
| Telefon | Fax |
| E-Mail | |

Teilnehmer 2**-10 %** gleichzeitige Buchung

| | |
|----------|-----------|
| Name | Vorname |
| Position | Abteilung |
| Telefon | Fax |
| E-Mail | |

Firma

| | |
|--|---------|
| Firma | |
| Straße/Postfach | PLZ/Ort |
| Branche | |
| Datum/Unterschrift  | |

Abweichende Rechnungsanschrift:

| |
|-----------------|
| Abteilung |
| Straße/Postfach |
| PLZ/Ort |

Informationen**Termine und Orte****Workshop Strategieentwicklung im Global Sourcing:**

Montag 14. Mai 2018 09.00 – 17.00 Uhr

Forum Global Sourcing:

Dienstag 15. Mai 2018 09.00 – 18.00 Uhr

Maritim Hotel Düsseldorf

Maritim-Platz 1, 40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 52090

EZ: 155,- € inkl. Frühstück, abrufbar bis 13.04.2018

Seminar Das internationale Einkaufsrecht:

Mittwoch 16. Mai 2018 09.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag 17. Mai 2018 08.30 – 16.30 Uhr

Derag Livinghotel Düsseldorf

Kirchfeldstraße 59-61, 40217 Düsseldorf

Tel.: 0211 417290

EZ: 109,- € inkl. Frühstück, abrufbar bis 17.04.2018

Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME“ vor. Für Stornierungen oder Umbuchungen ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

Teilnahmegebühren**Workshop + Forum + Seminar**

2.495,- € zzgl. MwSt.

Workshop + Forum

1.495,- € zzgl. MwSt.

Forum + Seminar

1.995,- € zzgl. MwSt.

ForumFach- und Führungskräfte aus Einkauf, SCM und Logistik aus Industrie, Handel und öffentlichen Institutionen
1.095,- € zzgl. MwSt.Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel
2.195,- € zzgl. MwSt.**Workshop**

895,- € zzgl. MwSt.

Seminar (351805012)

1.295,- € zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme am Workshop für Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel nicht möglich ist und die Teilnahme am Forum geprüft wird. Die Teilnahmegebühr zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 10 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmer werden nur bei Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. **Rabatte sind nicht kombinierbar.****In der Teilnahmegebühr sind enthalten:**

Vortragsunterlagen (soweit vom Referenten zur Veröffentlichung freigegeben), Kaffeepausen, Mittagessen und Tagungsgetränke

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Der Anmeldebestätigung sind die Anschrift, Telefon-/Fax-Nummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt.

Referentenwechsel

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, kann die BME Akademie GmbH, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden, einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern, sofern dies nicht unzumutbar ist.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits entrichtete Teilnahmegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 150,- € zurückerstattet. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Datenschutz

Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke, der BME Gruppe, von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie GmbH.

Änderungen vorbehalten

Verfolgen Sie den BME in den sozialen Netzwerken: www.bme.de/social

FOR-GLO

Internet